Kreis Oberspreewald-Lausitz

ECM mit ab-data

[13.08.2019] Einen Auftrag für die ECM-/DMS-Erweiterung hat der Kreis Oberspreewald-Lausitz dem Unternehmen ab-data erteilt. Damit kann eine komplette Digitalisierung der Finanzprozesse realisiert werden.

Der Landkreis Oberspreewald-Lausitz hat dem Unternehmen ab-data einen Digitalisierungsauftrag für die ECM-Umsetzung (Enterprise Content Management) erteilt. Die brandenburgische Kommune setzt bereits die Finanz-Software aus dem Hause ab-data ein. Die nun zu realisierende ECM-/DMS-Erweiterung erlaube eine komplette Digitalisierung der Finanzprozesse auch über die bisher per Web- und App-Lösungen implementierten Prozesse im Bereich Finanzwesen hinaus.
Das Auftragsvolumen umfasst nach Angaben von ab-data die Implementierung der Komponenten XRechnung, OCR-Erkennung, freies Workflow-Konzept, elektronische Signatur mit PIN-Verfahren sowie revisionssichere Indizierung und Archivierung. Installation und Einrichtung werden laut Anbieter zeitnah erfolgen.
ab-data setzt laut eigenen Angaben auf eine hochwertige Integration mit marktführenden ECM-/DMS-Produkten und verzichtet im Gegenzug auf eigene E-Akte-Lösungen. Für die Kunden habe dies den großen Vorteil, dass sie ein ganzheitliches, skalierbares Konzept ohne doppelte Datenhaltung/-pflege und Schnittstellen erhalten. Zudem bekämen sie eine revisionssichere Archivierung und Digitalisierung, die im Rechtsfall auch bestandsfest ist.
Unabhängig davon stellt ab-data über die eigene Systemhausmarke d.3 seines Partners codia/d.velop auch eine smarte Einstiegslösung mit kurzer und effizienter Einführungsphase zur Verfügung. Die Lösung sei preisattraktiv und könne über die von ab-data angebotenen Oracle-Lizenzpakete problemlos mitgenutzt werden. Im Anschluss daran ließe sich die Lösung auf andere Verwaltungsbereiche ausweiten.

(ba)

Stichwörter: Finanzwesen, Kreis Oberspreewald-Lausitz, ECM, DMS, d.velop